

## Corinna darf zur Bayerischen!

Franziska Platz 5, Sarah Platz 3.

Mit 3 Mädchen ging Heilsbronn an den Start. In der U16 spielte **Sarah Rich** gegen drei andere Mädchen. Glück in der 1. Runde, da schaffte sie ein Remis, Gewinn schön in der 2. Runde. In der Schlussrunde war Spannung. Ihre Gegnerin Xenia Lingl brauchte unbedingt einen Sieg. Falls Sarah gewinnen würde, konnte sie Meisterin werden. Mit einem Bauern weniger gings ins Endspiel. Die Stellung war schwierig, aber haltbar. Als ihre Gegnerin dann noch 1 Minute Restzeit hatte, blitzte Sarah munter mit und vertat so ihre Chance. Aber Platz 3 war ihr sicher. Schöne Leistung bei guten Gegnerinnen. Ich werde einen Freiplatzantrag stellen für die Bayerische.



Lingl (1), Walter (TL), Harder (2), Rich (3)

**Corinna Nüsse** durfte in der U14 ran. Auch hier waren 2 übermächtige Gegnerinnen mit der Vorjahresmeisterin Ann-Kathrin Schäfer und Anja Thiem nicht zu schlagen. Doch gegen eine „neues“ Mädchen spielte sie schönes Angriffsschach. Die Eröffnung klappte, dann schnappte sie eine Figur. Schließlich gewann sie die Dame und setzte mit Läufer Matt. Dieser Sieg bedeutete Platz 3. Da Schäfer schon vorqualifiziert war, kommen nun Platz 2 und 3 auf die Bayerische. Herzlichen Glückwunsch!!



lvnr: Thiem (2), Schäfer (1), Nüsse (3), Schneider (4)

Knapp, nur um einen Wertungspunkt verpasste **Franziska Winkler** das Treppchen. Mit 3 aus 5 wurde sie Fünfte. Wieder war der Knackpunkt, dass sie viieeel zu schnell zog. Nur in der letzten Runde gegen Frl. Braun setzte sie um, was ihr Trainer Udo Röschinger sagte und verbrauchte endlich fast eine halbe Stunde. Auf Brett 1 gesetzt konnte sie ihre Gegnerin unter Druck setzen, Sie tauschte ins Turmendspiel und drohte Grundlinienmatt. Dadurch gewann sie einen Turm und konnte die spätere Siegerin dann Mattsetzen. Leider hatte sie die etwas schlechteren Gegnerinnen und so wurde sie 5, punktgleich mit Platz 3+4.



li: Franziska Winkler.



vlhr: Corinna, Sarah, Franziska, UDON

In der U18 spielten nur 2 Mädchen. Bei 2 Unentschieden gab es 2 Meisterinnen. Die U10 gewann die Uttenreutherin Sophia Michalowski vor Franziska Meier. Hier spielten 10 Mädchen.

Super Einstellung von „meinen“ Mädels! Ich hatte viel Spaß, wie schon lange nicht mehr. So kanns weitergehen.

Udo Röschinger